



Statistische Berichte

LDS-Bestell-Nr. A 65 3 8344
(Kennziffer A VI 5 — vj 4/83)

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer
in Nordrhein-Westfalen**

am 31. Dezember 1983

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS)
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Erschienen im November 1984

Statistische Berichte mit * vor der (bundeseinheitlichen) Kennziffer enthalten
Angaben, die alle statistischen Landesbehörden für ihren Bereich veröffentlichen.
Preis dieser Ausgabe 3,00 DM (Jahresbezugspreis 12,00 DM) zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
1.1 Einführung	5
1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung	5
2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen	7
Tabellen	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31.12.1983 nach Arbeitern/Angestellten	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31.12.1983 nach Wirtschaftsabteilungen	12
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.12.1983 -	
3. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	14
4. - nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	15
5. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	17
6. - nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	19
7. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	20
8. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 31.12.1983 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	26

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungs-gesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit, Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle "Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind", kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung -DEVO-) vom 24.11.1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 593). - 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung -DÜVO-) vom 18.12.1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I S. 616).

1.2.3 Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine Anmeldung bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen.

Aus der Sicht der am Datenverbund beteiligten Stellen handelt es sich bei den Meldungen im einzelnen um

- die Bescheinigungen des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung,
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung,
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen ("Versicherungsnachweisen") vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 2 Wochen, Abmeldungen nach 6 Wochen und Jahresmeldungen zum 31.3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt.

1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den Meldebelegen enthaltenen Tatbestände beschreiben. Wie sich aus nachfolgender Übersicht ergibt, wird ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende" der Beschäftigung, die nur in der Abmeldung bzw. Jahresmeldung enthalten sind, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten.

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung
	<u>Versicherungsnummer</u> daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht <u>Betriebsnummer</u> Wirtschaftszweig Arbeitsort <u>Angaben zur Tätigkeit</u> Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung Staatsangehörigkeit Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt Grund der Abgabe

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszäh-

lungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert, Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

2 Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beiträge zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis ge-

hören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).

- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als "geringfügig entlohnt" gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1982 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1.1.1977 - 30. 6.1977	425	525
1.7.1977 - 31.12.1977	370	370
1.1.1978 - 31.12.1983	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung -, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. - 4) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode". Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31.12. 1983 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	332 632	130 112	124 961	27 199	207 671	102 913	33 114	9 551	24 929	8 185
DUISBURG	195 591	57 235	108 220	15 955	87 371	41 280	17 888	2 475	15 611	2 277
ESSEN	217 367	82 728	95 437	21 051	121 880	61 677	11 427	3 173	8 674	2 753
KREFELD	93 038	33 060	50 252	11 208	42 786	21 852	8 173	2 237	6 882	1 291
MOENCHENGLADBACH	82 544	32 227	43 346	10 930	39 198	21 297	6 634	1 817	5 365	1 269
MJELHEIM A. D. RUHR	62 382	21 121	33 513	6 746	28 869	14 375	5 421	1 315	4 728	693
OBERRHAUSEN	67 536	21 809	39 314	6 868	28 222	14 941	5 118	786	4 433	685
REMSCHIED	48 093	17 329	27 543	6 222	20 550	11 107	7 013	1 717	6 534	479
SOLINGEN	54 300	22 023	31 822	9 134	22 478	12 889	7 489	2 406	7 007	482
WUPPERTAL	137 910	57 493	68 912	19 795	68 998	37 698	13 192	4 469	11 696	1 496
KREISE										
KLEVE	57 470	20 720	33 314	7 419	24 156	13 301	4 311	1 002	2 975	1 336
METTMAHNN	137 367	52 781	73 029	19 157	64 338	33 624	16 665	4 993	14 856	1 809
NEUSS	111 550	36 901	61 282	11 631	50 268	25 350	12 203	3 178	10 604	1 599
VIERSEN	66 215	26 385	38 298	10 810	27 917	15 575	5 527	1 710	4 498	1 029
WESEL	106 056	32 223	67 651	10 101	38 405	22 122	8 946	1 080	8 094	852
ZUSAMMEN	1770 051	644 227	896 944	194 226	873 107	450 001	163 121	41 909	136 886	26 235
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1291 393	475 137	623 370	135 108	668 023	340 029	115 469	29 946	95 859	19 610
KREISE	478 658	169 090	273 574	59 118	205 084	109 972	47 652	11 963	41 027	6 625
REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	92 142	38 013	40 862	10 937	51 280	27 076	10 095	3 830	7 153	2 942
BONN	117 215	57 028	39 460	11 081	77 755	45 947	8 101	3 194	5 637	2 464
KOELN	407 700	156 086	168 503	35 686	239 197	120 400	45 943	13 013	36 792	9 151
LEVERKUSEN	74 723	22 787	37 011	7 486	37 712	15 301	6 865	1 697	5 907	958
KREISE										
AACHEN	66 974	21 561	40 777	7 462	26 197	14 099	5 196	1 085	4 342	854
DUEREN	67 470	21 809	38 871	7 341	28 599	14 468	4 664	979	4 012	652
ERFTKREIS	95 940	27 232	58 191	8 115	37 749	19 117	8 870	1 664	7 892	978
EUSKIRCHEN	36 552	13 295	21 423	4 473	15 129	8 822	1 765	582	1 519	246
HEINSBERG	48 144	16 461	30 919	6 811	17 225	9 650	4 005	841	3 481	524
OBERRHEINISCHER KREIS	71 373	26 068	40 686	10 244	30 687	15 824	6 406	1 843	5 821	585
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	56 520	21 982	30 019	7 327	26 501	14 655	6 545	1 960	5 853	693
RHEIN-SIEG-KREIS	96 661	35 715	51 385	10 437	45 276	25 278	8 841	2 218	7 785	1 056
ZUSAMMEN	1231 414	458 037	598 107	127 400	633 307	330 637	117 297	32 906	96 194	21 103
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	691 780	273 914	285 836	65 190	405 944	208 724	71 004	21 734	55 489	15 515
KREISE	539 634	184 123	312 271	62 210	227 363	121 913	46 293	11 172	40 705	5 588
REG.-BEZ. MÜNSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	25 758	8 989	15 959	2 822	9 799	6 167	1 862	253	1 696	166
GELSENKIRCHEN	98 781	31 294	61 598	10 083	37 183	21 211	9 752	1 485	8 961	791
MÜNSTER	101 770	43 430	37 161	9 148	64 609	34 282	3 927	1 395	3 013	914
KREISE										
BORKEN	83 128	28 505	51 261	11 426	31 867	17 079	4 253	1 241	3 584	669
COESFELD	35 450	13 496	20 096	4 617	15 354	8 879	743	203	578	165
RECKLINGHAUSEN	157 202	53 891	92 149	16 274	65 053	37 617	9 202	1 433	8 088	1 114
STEINFURT	94 929	33 584	55 699	12 389	39 230	21 195	3 712	1 023	3 331	381
WARENDORF	66 935	21 954	40 237	7 622	26 698	14 332	4 308	908	3 955	353
ZUSAMMEN	663 953	235 143	374 160	74 381	289 793	160 762	37 759	7 981	33 206	4 553
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	226 309	83 713	114 718	22 053	111 591	61 660	15 541	3 133	13 670	1 871
KREISE	437 644	151 430	259 442	52 328	178 202	99 102	22 218	4 848	19 536	2 682

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ.DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	123 634	50 196	60 528	17 569	63 106	32 627	9 973	3 130	8 735	1 238
KREISE										
GUETERSLOH	97 515	33 882	60 425	14 496	37 090	19 386	8 976	2 378	8 424	552
HERFORD	74 555	31 852	44 982	15 540	29 573	16 312	4 519	1 537	4 137	382
HOEXTER	34 182	13 019	19 716	4 551	14 466	8 468	1 310	440	1 071	239
LIPPE	86 944	35 072	50 312	14 182	36 632	20 890	4 997	1 574	4 425	572
MINDEN-LUEBBECKE	89 245	35 960	50 596	14 579	38 649	21 381	3 556	1 071	3 044	512
PADERBORN	67 744	23 446	38 410	7 651	29 334	15 795	4 438	1 123	3 761	677
ZUSAMMEN	573 819	223 427	324 969	88 568	248 850	134 859	37 769	11 253	33 597	4 172
DAVON: KREISFREIE STADT	123 634	50 196	60 528	17 569	63 106	32 627	9 973	3 130	8 735	1 238
KREISE	450 185	173 231	264 441	70 999	185 744	102 232	27 796	8 123	24 862	2 934
REG.-BEZ.ARNBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	125 288	43 564	69 513	14 167	55 775	29 397	8 312	1 634	7 349	963
DORTMUND	208 636	72 264	103 631	19 094	105 005	53 170	13 570	2 810	11 804	1 766
HAGEN	74 698	28 284	41 384	9 537	33 314	18 747	7 041	1 922	6 409	632
HAMM	51 809	18 256	31 007	5 954	20 802	12 302	3 717	490	3 376	341
HERNE	51 628	15 626	27 234	5 289	24 394	10 337	4 354	653	3 889	465
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	106 069	35 134	64 610	13 141	41 459	21 993	11 189	2 583	10 454	735
HOCHSAUERLANDKREIS	76 594	27 169	45 955	10 513	30 639	16 656	5 191	1 695	4 858	333
MAERKISCHER KREIS	143 277	54 514	87 209	23 481	56 068	31 033	15 859	5 219	14 941	918
DLPE	34 858	11 901	21 863	5 030	12 995	6 871	2 735	854	2 611	124
SIEGEN	98 722	31 902	55 835	10 319	42 887	21 583	5 649	1 059	5 041	608
SOEST	74 455	28 222	41 093	9 820	33 362	18 402	5 434	2 109	4 857	577
UNNA	96 128	32 194	59 013	10 606	37 115	21 588	7 203	1 311	6 732	471
ZUSAMMEN	1142 162	399 030	648 347	136 951	493 815	262 079	90 254	22 339	82 321	7 933
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	512 059	177 994	272 769	54 041	239 290	123 953	36 994	7 509	32 827	4 167
KREISE	630 103	221 036	375 578	82 910	254 525	138 126	53 260	14 830	49 494	3 766
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2845 175	1060 954	1357 221	293 961	1487 954	766 993	248 981	65 452	206 580	42 401
KREISE	2536 224	898 910	1485 306	327 565	1050 918	571 345	197 219	50 936	175 624	21 595

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN
STAEDETEN UND LANDKREISEN AM 31. 12. 1983 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. TIERH. FISCHE- REI	U.ENERGIE- WIRTSCH. U.WAS- SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. GEBERBE	DIENTST- U. LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O.GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ. DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE											
DUESSELDORF	332 632	765	3 878	92 597	18 349	61 760	22 082	27 762	71 560	8 846	25 033
DUISBURG	195 591	561	13 940	84 562	11 783	24 353	17 234	4 472	28 759	3 047	6 880
ESSEN	217 367	1 033	14 833	54 476	19 182	38 896	11 501	7 955	53 768	6 716	9 007
KREFELD	93 038	582	1 070	44 991	4 737	12 993	5 330	2 532	13 822	2 390	4 591
MOENCHENGLADBACH	82 544	376	1 748	33 163	5 022	14 327	3 476	2 633	13 930	951	6 918
MUELHEIM A. D. RUHR	62 382	300	4 152	26 512	3 308	12 170	2 006	1 353	8 926	967	2 688
OBERHAUSEN	67 536	401	5 109	27 063	6 321	8 257	3 102	1 462	12 139	880	2 802
REMSCHIED	48 093	149	946	28 037	2 584	5 555	1 129	1 159	6 613	537	1 384
SOLINGEN	54 300	572	553	29 080	3 107	7 604	1 583	1 427	6 966	771	2 637
WUPPERTAL	137 910	384	2 937	63 733	5 856	20 190	7 718	5 474	20 517	2 741	8 360
KREISE											
KLEVE	57 470	1 907	641	21 765	5 674	7 746	2 211	1 619	10 131	907	4 869
METTMANN	137 367	860	847	69 134	7 446	23 320	4 756	2 279	20 785	2 123	5 817
NEUSS	111 550	1 020	6 483	50 843	7 549	16 335	4 949	3 152	15 903	1 498	3 818
VIERSEN	66 215	946	701	31 058	4 105	9 662	1 787	1 350	11 073	725	4 808
WESEL	106 056	1 294	22 245	33 071	8 781	12 060	2 977	2 554	15 382	1 336	6 356
ZUSAMMEN	1 770 051	11 150	80 083	690 085	113 804	275 228	91 841	67 183	310 274	34 435	95 968
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 291 393	5 123	49 166	484 214	80 249	206 105	75 161	56 229	237 000	27 846	70 300
KREISE	478 658	6 027	30 917	205 871	33 555	69 123	16 680	10 954	73 274	6 589	25 668
REG.-BEZ. KOELN											
KREISFREIE STAEDTE											
AACHEN	92 142	234	1 088	27 722	4 798	15 240	4 638	5 248	24 654	2 724	5 796
BONN	117 215	433	854	20 363	4 870	14 328	4 135	5 582	32 760	12 052	21 838
KOELN	407 700	1 253	5 521	122 930	23 456	66 341	27 037	35 528	93 015	11 043	21 576
LEVERKUSEN	74 723	244	522	49 283	3 233	6 291	3 201	1 064	7 879	656	2 350
KREISE											
AACHEN	66 974	411	9 883	27 855	4 905	8 202	1 616	1 140	8 869	721	3 372
DUEREN	67 470	772	5 913	25 598	4 644	7 581	2 239	1 483	13 490	735	5 015
ERFTKREIS	95 940	930	11 711	38 147	8 726	11 819	5 186	1 402	12 384	1 256	4 379
EUSKIRCHEN	36 552	525	359	13 558	4 472	5 185	1 413	1 033	6 304	518	3 185
HEINSBERG	48 144	556	5 221	18 492	5 415	6 368	883	1 268	5 650	741	3 550
OBERBERGISCHER KREIS	71 373	417	730	39 836	5 330	7 562	1 419	1 503	10 824	772	2 980
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	56 520	613	466	23 847	4 620	7 713	1 205	1 224	12 409	1 091	3 332
RHEIN-SIEG-KREIS	96 661	1 420	623	41 591	9 652	12 080	2 207	2 679	16 950	3 141	6 318
ZUSAMMEN	1 231 414	7 808	42 891	449 222	84 121	168 710	55 179	59 154	245 188	35 450	83 691
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	591 780	2 164	7 985	220 298	36 357	102 200	39 011	47 422	158 308	26 475	51 560
KREISE	539 634	5 644	34 906	228 924	47 764	66 510	16 168	11 732	86 880	8 975	32 131
REG.-BEZ. MUENSTER											
KREISFREIE STAEDTE											
BOTTROP	25 758	226	5 161	5 312	2 710	3 868	1 455	549	4 322	328	1 827
GELSENKIRCHEN	98 781	411	23 603	30 460	5 933	11 998	2 529	1 853	15 804	1 522	4 668
MUENSTER	101 770	1 082	1 856	15 854	6 930	16 182	4 672	10 391	27 797	5 230	11 776
KREISE											
BORKEN	83 128	1 854	584	40 163	8 305	11 568	2 482	1 994	11 164	1 366	3 648
COESFELD	35 450	1 137	301	12 707	4 132	4 833	656	1 041	6 224	959	3 460
RECKLINGHAUSEN	157 202	1 197	24 089	48 396	14 683	21 793	5 132	3 491	27 254	2 382	8 785
STEINFURT	94 929	1 385	5 057	42 252	8 087	11 661	2 808	2 246	13 634	1 469	6 330
WARENDORF	66 935	1 451	4 011	33 268	5 270	7 146	1 379	1 822	8 657	1 138	2 793
ZUSAMMEN	663 953	8 743	64 662	228 412	56 050	89 049	21 113	23 387	114 856	14 394	43 287
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	226 329	1 719	30 620	51 626	15 573	32 048	8 656	12 793	47 923	7 080	18 271
KREISE	437 644	7 024	34 042	176 786	40 477	57 001	12 457	10 594	66 933	7 314	25 016

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- FORSTW. FISCHE- REI	U.ENERGIE- WIRTSCH. U.WAS- SERVERS. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. VERSICH. GEWERBE	DIENTST- U. LEIST- A.N.G.	ORG. O.GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U.SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.	
REG.-BEZ.DETMOLD											
KREISFREIE STADT											
BIELEFELD	123 634	554	1 862	47 606	6 412	22 582	5 253	4 959	26 699	2 291	5 416
KREISE											
GUETERSLOH	97 515	1 029	494	56 727	6 922	11 064	3 067	1 962	11 944	1 242	3 064
HERFORD	74 555	529	629	39 467	4 909	10 632	2 519	1 797	8 949	1 114	4 010
HOEXTER	34 182	726	549	13 276	3 020	4 759	802	910	7 657	333	2 150
LIPPE	86 944	1 168	561	39 709	7 071	10 690	1 773	2 655	16 471	1 031	5 815
MINDEN-LUEBBECKE	89 245	696	1 266	39 122	6 741	14 014	2 850	2 227	16 191	1 002	5 136
PADERBORN	67 744	778	591	30 545	5 454	7 633	3 235	1 853	11 598	1 534	4 523
ZUSAMMEN	573 819	5 480	5 952	266 452	40 529	81 374	19 499	16 363	99 509	8 547	30 114
DAVON: KREISFREIE STADT	123 634	554	1 862	47 606	6 412	22 582	5 253	4 959	26 699	2 291	5 416
KREISE	450 185	4 926	4 090	218 846	34 117	58 792	14 246	11 404	72 810	6 256	24 698
REG.-BEZ.ARNSBERG											
KREISFREIE STAEDTE											
BOCHUM	125 208	439	1 071	53 457	8 809	19 704	4 896	3 126	21 984	2 188	8 814
DORTMUND	208 636	795	23 150	55 351	17 919	34 358	11 339	10 475	41 405	4 271	9 573
HAGEN	74 698	184	1 479	30 835	4 220	11 159	6 684	1 977	13 294	1 714	3 152
HAMM	51 809	378	8 547	14 551	3 874	7 255	2 218	1 684	8 677	1 068	3 557
HERNE	51 628	186	11 260	13 215	7 725	5 755	2 438	590	7 545	555	2 359
KREISE											
ENNEPE-RUHR-KREIS	106 069	478	1 427	62 086	5 135	11 661	2 969	1 808	12 036	2 064	6 405
HOCHSAUERLANDKREIS	76 594	923	1 012	38 383	6 163	7 409	2 415	1 986	13 701	809	3 793
MAERKISCHER KREIS	143 277	764	1 276	86 923	7 563	14 362	3 237	3 091	17 600	1 386	7 075
OLPE	34 858	255	976	20 048	2 030	3 674	882	737	4 008	568	1 680
SIEGEN	98 722	310	1 043	51 632	6 134	12 663	3 477	2 601	13 063	1 706	6 093
SOEST	74 455	995	484	33 358	6 175	9 676	1 806	1 853	14 211	1 003	4 894
UNNA	96 128	946	13 573	36 961	6 801	13 021	2 684	2 146	13 083	1 450	5 463
ZUSAMMEN	1 142 162	6 653	66 098	496 800	82 548	150 697	45 045	32 074	180 607	18 782	62 858
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	512 059	1 982	46 307	167 409	42 547	78 231	27 575	17 852	92 905	9 796	27 455
KREISE	630 103	4 671	19 791	329 391	40 001	72 466	17 470	14 222	87 702	8 986	35 403
LAND INSGESAMT											
	5 381 399	39 834	259 686	2 130 971	377 052	765 058	232 677	198 161	950 434	111 608	315 918
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	2 845 175	11 542	135 940	971 153	181 138	441 166	155 656	139 255	562 835	73 488	173 002
KREISE	2 536 224	28 292	123 746	1 159 818	195 914	323 892	77 021	58 906	387 599	38 120	142 916

3. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1983 NACH AUSGEWAHLTEN
 WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	39 834	28 661	11 173	34 233	5 601	37 238	2 596
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 767 438	2 228 300	539 138	1 968 421	799 017	2 451 901	315 537
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	259 686	244 381	15 305	190 633	69 053	229 467	30 219
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	2 130 700	1 636 016	494 684	1 467 584	663 116	1 880 734	249 966
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	207 319	165 906	41 413	113 228	94 091	193 113	14 206
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	78 037	54 420	23 617	56 947	21 090	65 283	12 754
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	73 172	63 962	9 210	53 465	19 707	63 157	10 015
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	340 763	301 012	39 751	258 370	82 393	283 685	57 078
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	565 923	492 028	73 895	378 091	187 832	502 705	63 218
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EDM-W.	359 628	245 292	114 336	248 995	110 633	315 466	44 182
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	202 675	159 324	43 351	153 600	49 075	184 693	17 982
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	140 844	59 921	80 923	106 139	34 705	124 003	16 841
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	162 339	94 151	68 188	98 749	63 590	148 649	13 690
3	BAUGEWERBE	377 052	347 903	29 149	310 204	66 848	341 700	35 352
30	BAUHAUPTGEWERBE	267 315	251 271	16 044	217 429	49 886	235 902	31 413
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	109 737	96 632	13 105	92 775	16 962	105 798	3 939
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	997 735	531 986	465 749	367 966	629 769	954 423	43 312
4	HANDEL	765 058	357 578	407 480	204 901	560 157	736 818	28 240
40 - 1	GROSSHANDEL	267 057	176 707	90 350	90 084	176 973	253 935	13 122
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 227	25 012	15 215	13 516	26 711	38 136	2 091
43	EINZELHANDEL	467 774	155 859	301 915	101 301	356 473	444 747	13 027
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	232 677	174 408	58 269	163 065	69 612	217 605	15 072
50 0	EISENBAHNEN	38 652	35 527	3 125	34 163	4 489	33 674	4 978
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	51 625	24 629	26 996	39 790	11 835	49 557	2 068
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	142 400	114 252	28 148	89 112	53 288	134 374	8 026
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 576 121	632 409	943 712	471 707	1 104 414	1 491 390	84 731
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	198 161	98 252	99 909	10 207	187 954	195 560	2 601
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	136 054	62 946	73 108	7 684	128 370	134 353	1 701
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	62 107	35 306	26 801	2 523	59 584	61 207	900
7	Dienstleistungen, A.N.G.	950 434	332 362	618 072	334 571	615 863	882 428	68 006
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	138 241	46 779	91 462	88 855	49 386	117 242	20 999
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	83 244	15 795	67 449	75 903	7 341	74 768	8 476
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	201 451	82 394	119 057	58 585	142 866	191 115	10 336
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	295 049	57 277	237 772	50 588	244 461	275 799	19 250
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	167 120	81 448	85 672	19 426	147 694	162 356	4 764
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	65 329	48 669	16 660	41 214	24 115	61 148	4 181
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	111 608	36 021	75 587	26 221	85 387	107 452	4 156
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	30 996	8 582	22 414	8 056	22 940	30 138	858
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	69 957	26 424	43 533	10 749	59 208	67 116	2 841
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 918	165 774	150 144	100 708	215 210	305 950	9 968
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	271 404	147 924	123 480	97 354	174 050	261 858	9 546
96	SOZIALVERSICHERUNG	44 514	17 850	26 664	3 354	41 160	44 092	422
-	OHNE ANGABE	271	179	92	200	71	247	24
	INSGESAMT	5 381 399	3 421 535	1 959 864	2 842 527	2 538 872	4 935 199	446 200

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1983 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

15

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	34 233	8 333	8 923	3 760	3 921	4 690	2 375	1 566	515	150
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORUNG, BERGBAU	190 633	21 113	24 400	19 152	34 302	51 878	27 285	11 272	1 220	11
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 467 784	140 223	203 579	162 027	283 630	389 050	160 503	106 516	19 409	2 847
BAUGEWERBE	310 204	46 485	46 268	32 028	54 308	80 485	30 031	16 575	3 676	348
HANDEL	204 901	21 313	34 438	26 961	40 082	46 418	18 386	12 420	3 412	1 471
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	163 065	11 340	15 927	21 470	38 960	45 550	16 573	11 062	1 913	270
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 207	47	204	351	1 494	3 753	1 980	1 670	558	150
Dienstleistungen, A.N.G.	334 571	42 806	50 053	32 600	59 518	79 626	34 215	25 059	7 453	3 241
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	26 221	3 051	2 439	1 545	3 494	6 918	3 726	3 280	1 171	597
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	100 708	3 626	6 953	6 813	15 546	33 252	17 344	13 076	3 742	356
ZUSAMMEN	2 842 527	298 337	393 184	306 707	535 255	741 620	312 418	202 496	43 069	9 441
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 601	258	638	770	1 332	1 461	491	446	158	47
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORUNG, BERGBAU	69 053	1 380	3 959	7 001	15 113	21 554	11 048	7 479	1 506	13
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	663 187	33 067	58 227	65 950	153 126	206 592	69 157	59 528	16 089	1 451
BAUGEWERBE	66 848	2 618	4 677	6 069	15 056	21 665	8 042	6 476	1 926	319
HANDEL	560 157	53 687	93 772	70 090	121 593	136 064	39 813	32 925	10 062	2 151
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	69 612	4 079	11 596	8 823	15 772	16 151	5 823	5 768	1 415	185
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	187 954	10 377	33 459	32 026	48 656	38 316	11 085	10 644	3 223	168
Dienstleistungen, A.N.G.	615 863	49 079	113 321	104 699	150 402	120 176	34 431	31 341	10 628	1 786
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	85 387	3 560	10 052	12 981	20 826	20 582	6 977	7 186	2 620	603
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	215 210	11 419	26 367	29 557	46 538	51 259	19 919	23 321	6 506	324
ZUSAMMEN	2 538 872	169 524	356 068	337 966	588 414	633 820	206 786	185 114	54 133	7 047
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	39 834	8 591	9 561	4 530	5 253	6 151	2 866	2 012	673	197
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORUNG, BERGBAU	259 686	22 493	28 359	26 153	49 415	73 432	38 333	18 751	2 726	24
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 130 971	173 290	261 806	227 977	436 756	595 642	229 660	166 044	35 498	4 298
BAUGEWERBE	377 052	49 103	50 945	38 097	69 364	102 150	38 073	23 051	5 602	667
HANDEL	765 058	75 000	128 210	97 051	161 675	182 482	58 199	45 345	13 474	3 622
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	232 677	15 419	27 523	30 293	54 732	61 701	22 396	16 830	3 328	455
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	198 161	10 424	33 663	32 377	50 150	42 069	13 065	12 314	3 781	318
Dienstleistungen, A.N.G.	950 434	91 885	163 374	137 299	209 920	199 802	68 646	56 400	18 081	5 027
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	111 608	6 611	12 491	14 526	24 320	27 500	10 703	10 466	3 791	1 200
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 918	15 045	33 320	36 370	62 084	84 511	37 263	36 397	10 248	680
ZUSAMMEN	5 381 399	467 861	749 252	644 673	1 123 669	1 375 440	519 204	387 610	97 202	16 488
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 596	255	384	319	696	623	185	84	44	6
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORUNG, BERGBAU	30 219	2 663	2 920	1 915	10 706	9 846	1 682	414	73	-
VERARBEITENDES GEBERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	249 990	9 959	23 275	25 409	80 835	81 587	18 760	8 160	1 901	104
BAUGEWERBE	35 352	1 799	2 764	3 313	11 116	11 392	3 185	1 360	400	23
HANDEL	28 240	2 704	4 551	3 925	8 590	5 860	1 430	839	280	61
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	15 072	391	1 119	1 457	4 213	5 198	1 593	869	216	16
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 601	114	327	390	924	529	149	113	52	3
Dienstleistungen, A.N.G.	68 006	4 674	7 905	8 992	25 678	14 366	3 632	1 933	699	127
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 156	524	362	478	1 369	893	249	185	78	18
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 968	479	920	1 079	2 608	2 606	902	895	455	24
ZUSAMMEN	446 200	23 562	44 527	47 277	146 735	132 900	31 767	14 852	4 198	382

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	8 367	2 788	2 812	589	532	774	394	366	89	23
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	3 155	67	196	141	432	1 160	593	456	108	2
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 2)	268 448	19 161	47 292	29 376	50 485	67 873	29 498	21 230	2 837	696
BAUGEMERBE	4 235	1 182	664	197	494	851	424	328	70	25
HANDEL	56 820	4 692	9 238	4 812	8 879	15 296	7 107	5 239	1 175	382
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	23 776	1 285	1 504	1 626	4 564	8 198	3 553	2 692	313	41
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	6 208	27	111	187	881	2 332	1 259	1 044	292	75
Dienstleistungen, A.N.G.	201 598	29 164	31 378	16 284	33 205	48 830	21 298	15 870	4 374	1 195
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	18 828	1 842	1 750	1 013	2 478	5 189	2 794	2 534	869	359
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	30 091	667	1 264	1 063	4 169	11 248	5 768	4 626	1 164	122
ZUSAMMEN	621 526	60 875	96 209	55 288	106 119	161 751	72 688	54 385	11 291	2 920
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 806	205	438	388	670	690	181	173	48	13
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	12 150	861	2 455	2 282	2 923	2 262	612	658	97	-
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 2)	226 328	25 268	42 385	31 858	47 229	49 850	13 852	13 005	2 396	485
BAUGEMERBE	24 914	1 904	3 286	2 811	6 211	6 959	1 786	1 542	337	78
HANDEL	350 660	40 678	70 560	42 914	66 066	81 772	23 677	19 583	4 401	1 009
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	34 493	2 769	8 312	4 699	7 128	6 619	2 245	2 291	389	41
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	93 701	6 649	22 321	18 314	20 997	15 923	4 449	4 368	646	34
Dienstleistungen, A.N.G.	416 474	45 012	100 914	74 576	83 686	68 348	19 006	18 633	5 500	799
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	56 759	3 234	9 000	9 533	11 937	12 991	4 029	4 466	1 352	217
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	120 053	9 022	21 063	19 616	25 019	24 560	7 798	10 554	2 351	70
ZUSAMMEN	1 338 338	135 602	280 734	206 991	271 866	269 974	77 635	75 273	17 517	2 746
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	11 173	2 993	3 250	977	1 202	1 464	575	539	137	36
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	15 305	928	2 651	2 423	3 355	3 422	1 205	1 114	205	2
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 2)	494 776	44 429	89 677	61 234	97 714	117 723	43 350	34 235	5 233	1 181
BAUGEMERBE	29 149	3 086	3 950	3 008	6 705	7 810	2 210	1 870	407	103
HANDEL	407 480	45 370	79 798	47 726	74 945	97 068	30 784	24 822	5 576	1 391
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	58 269	4 054	9 816	6 325	11 692	14 817	5 798	4 983	702	82
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	99 909	6 676	22 432	18 501	21 878	18 255	5 708	5 412	938	109
Dienstleistungen, A.N.G.	618 072	74 176	132 292	90 860	116 891	117 178	40 304	34 503	9 874	1 994
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	75 587	5 076	10 750	10 546	14 415	18 180	6 823	7 000	2 221	576
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	150 144	9 689	22 327	20 679	29 188	35 808	13 566	15 180	3 515	192
INSGESAMT	1 959 864	196 477	376 943	262 279	377 985	431 725	150 323	129 658	28 808	5 666
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	425	62	105	46	104	79	15	11	3	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	239	5	19	29	84	63	18	15	6	-
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 2)	57 243	2 106	6 859	7 488	21 884	13 765	3 484	1 464	180	13
BAUGEMERBE	555	55	70	85	200	94	30	18	3	-
HANDEL	10 527	1 097	2 071	1 534	3 252	1 733	439	305	83	13
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 944	54	274	305	674	411	131	85	9	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	1 416	73	221	266	524	213	62	44	11	2
Dienstleistungen, A.N.G.	38 017	2 909	4 705	4 714	14 866	7 518	1 939	1 019	302	45
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 467	159	251	328	916	500	146	121	36	10
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 555	143	426	470	1 140	835	216	247	75	3
ZUSAMMEN	116 388	6 663	15 001	15 265	43 644	25 211	6 480	3 329	708	87

5. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1983 NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

17

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFFTIGTE				
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGE- STELLE
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN		DARUNTER		
					FACHARBEIT- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)			IN BERUFL. AUSBILDUNG 3)		
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	39 834	38 905	33 767	13 862	-	5 138	-	929	466	463
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 767 438	2 688 402	1 922 609	984 508	-	765 793	-	79 036	45 812	33 224
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	259 686	244 575	176 827	123 944	-	67 748	-	15 111	13 806	1 305
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	2 130 700	2 072 056	1 436 824	651 799	-	635 232	-	58 644	30 760	27 884
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	207 319	202 614	111 292	54 373	-	91 322	-	4 705	1 936	2 769
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	78 037	75 802	55 662	14 713	-	20 140	-	2 235	1 285	950
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	73 172	71 924	52 992	22 255	-	18 932	-	1 248	473	775
23	EISEN-, METALLERZ., GIESEREI U. STAHLVERF.	340 763	335 173	255 776	90 135	-	79 397	-	5 590	2 594	2 996
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	565 923	557 200	375 341	220 686	-	181 059	-	8 723	2 750	5 973
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	359 628	347 289	242 128	86 876	-	105 161	-	12 339	6 867	5 472
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	202 675	196 451	150 366	73 989	-	46 085	-	6 224	3 234	2 990
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	140 844	130 031	97 556	48 113	-	32 475	-	10 813	8 583	2 230
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	162 339	155 572	95 711	40 659	-	59 861	-	6 767	3 038	3 729
3	BAUGEWERBE	377 052	371 771	308 958	208 765	-	62 813	-	5 281	1 246	4 035
30	BAUHAUPTGEWERBE	267 315	264 358	216 801	150 365	-	47 557	-	2 957	628	2 329
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	109 737	107 413	92 157	58 400	-	15 256	-	2 324	618	1 706
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	997 735	863 289	330 595	138 883	-	532 694	-	134 446	37 371	97 075
4	HANDEL	765 058	653 891	183 526	77 582	-	470 365	-	111 167	21 375	89 792
40 - 1	GROSSHANDEL	267 057	249 536	84 200	30 175	-	165 336	-	17 521	5 884	11 637
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 227	37 376	12 694	6 320	-	24 682	-	2 851	822	2 029
43	EINZELHANDEL	457 774	366 979	86 632	41 087	-	280 347	-	90 795	14 669	76 126
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	232 677	209 398	147 069	61 301	-	62 329	-	23 279	15 996	7 283
50 0	EISENBAHNEN	38 652	38 100	33 794	13 989	-	4 306	-	552	369	183
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	51 625	33 388	25 780	13 828	-	7 608	-	18 237	14 010	4 227
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	142 400	137 910	87 495	33 484	-	50 415	-	4 490	1 617	2 873
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	1 576 121	1 352 274	367 318	130 090	-	984 956	-	223 847	104 389	119 458
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	198 161	180 051	5 106	1 222	-	174 945	-	18 110	5 101	13 009
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSINSTITUTE	136 054	121 921	3 404	829	-	118 517	-	14 133	4 280	9 853
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	62 107	58 130	1 702	393	-	56 428	-	3 977	821	3 156
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	950 434	812 820	266 152	96 199	-	546 668	-	137 614	68 419	69 195
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	138 241	121 953	77 283	24 549	-	44 670	-	16 288	11 572	4 716
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	83 244	70 790	64 302	30 037	-	6 488	-	12 454	11 601	853
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	201 451	147 796	31 783	12 684	-	116 013	-	53 655	26 802	26 853
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	295 049	256 348	36 459	7 737	-	219 889	-	38 701	14 129	24 572
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	167 120	154 336	17 059	9 079	-	137 277	-	12 784	2 367	10 417
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	65 329	61 597	39 266	12 113	-	22 331	-	3 732	1 948	1 784
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	111 608	89 392	17 195	4 880	-	72 197	-	22 216	9 026	13 190
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	30 996	20 411	3 164	967	-	17 247	-	10 585	4 892	5 693
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	69 957	60 052	7 978	2 130	-	52 074	-	9 905	2 771	7 134
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 918	270 011	78 865	27 789	-	191 146	-	45 907	21 843	24 064
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	271 404	230 235	77 255	27 412	-	152 980	-	41 169	20 099	21 070
96	SOZIALVERSICHERUNG	44 514	39 776	1 610	377	-	38 166	-	4 738	1 744	2 994
-	OHNE ANGABE	271	258	191	101	-	67	-	13	9	4
	INSGESAMT	5 381 399	4 943 128	2 654 480	1 267 444	-	2 288 648	-	438 271	188 047	250 224

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'. - 3) WIRD JEWEILS AM 30.6. AUSGEWIESEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEIT- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG ³⁾				
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	11 173	10 397	8 003	2 606	-	2 394	-	776	364	412
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	539 138	476 836	245 142	41 318	-	231 694	-	62 302	30 634	31 668
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	15 305	12 924	1 738	221	-	11 186	-	2 381	1 417	964
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BERGBAU)	494 684	439 537	240 115	40 293	-	199 422	-	55 147	28 271	26 876
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	41 413	37 058	13 011	1 300	-	24 047	-	4 355	1 670	2 685
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	23 617	21 478	15 088	691	-	6 390	-	2 139	1 222	917
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	9 210	8 026	2 949	347	-	5 077	-	1 184	434	750
23	EISEN-,METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	39 751	34 973	14 342	696	-	20 631	-	4 778	1 894	2 884
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	73 895 114 336	65 685 102 614	20 537 70 681	1 642 4 690	-	45 148 31 933	-	8 210 11 722	2 428 6 419	5 782 5 303
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	80 923	70 360	56 643	25 473	-	13 717	-	10 563	8 434	2 129
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	68 188	61 832	24 902	2 674	-	36 930	-	6 356	2 818	3 538
3	BAUGEWERBE	29 149	24 375	3 289	804	-	21 086	-	4 774	946	3 828
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	16 044 13 105	13 464 10 911	1 082 2 207	267 537	-	12 382 8 704	-	2 580 2 194	396 550	2 184 1 644
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	465 749	336 036	46 025	11 750	-	290 011	-	129 713	34 571	95 142
4	HANDEL	407 480	299 889	37 375	10 012	-	262 514	-	107 591	19 445	88 146
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	90 350 15 215 301 915	73 985 12 597 213 307	12 043 1 731 23 601	1 602 442 7 968	-	61 942 10 866 189 706	-	16 365 2 618 88 608	5 204 677 13 564	11 161 1 941 75 044
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	58 269	36 147	8 650	1 738	-	27 497	-	22 122	15 126	6 996
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	3 125 26 996 28 148	2 701 9 206 24 240	1 243 3 486 3 921	61 810 867	-	1 458 5 720 20 319	-	424 17 790 3 908	248 13 699 1 179	176 4 091 2 729
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	943 712	735 168	157 406	41 952	-	577 762	-	208 544	99 319	109 225
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	99 909	82 191	1 267	155	-	80 924	-	17 718	4 941	12 777
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	73 108	59 228	752	92	-	58 476	-	13 880	4 180	9 700
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	26 801	22 963	515	63	-	22 448	-	3 838	761	3 077
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	618 072	491 047	136 625	38 925	-	354 422	-	127 025	64 973	62 052
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8 71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW. SONST. DIENSTLEISTUNGEN	91 462 67 449 119 057 237 772 85 672 16 660	76 003 55 388 72 065 200 227 73 809 13 555	44 601 51 151 8 966 24 567 2 919 4 421	10 215 23 671 1 481 2 140 625 793	-	31 402 4 237 63 099 175 660 70 890 9 134	-	15 459 12 061 46 992 37 545 11 863 3 105	11 019 11 251 25 409 13 800 2 059 1 435	4 440 810 21 583 23 745 9 804 1 670
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	75 587	55 241	10 318	2 109	-	44 923	-	20 346	8 510	11 836
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	22 414 43 533	12 977 34 291	1 637 3 373	334 336	-	11 340 30 918	-	9 437 2 655	4 531 2 655	4 906 6 587
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	150 144	106 689	9 196	763	-	97 493	-	43 455	20 895	22 560
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	123 480 26 664	84 642 22 047	8 674 522	712 51	-	75 968 21 525	-	38 838 4 617	19 182 1 713	19 656 2 904
-	OHNE ANGABE	92	79	53	18	-	26	-	13	9	4
	ZUSAMMEN	1 959 864	1 558 516	456 629	97 644	-	1 101 887	-	401 348	164 897	236 451

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'. - 3) WIRD JEWEILS AM 30.6. ANGEWIESEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ----- ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ----- ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
			ABGESCHLOSSENE(R)	ABGESCHLOSSENE(R)		ABGESCHLOSSENE(R)				
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	39 834	35 578	18 080	17 498	1 347	890	457	413	250	2 246
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	259 686	240 603	82 293	158 310	2 547	1 263	1 284	9 025	4 285	3 226
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 5)	2 130 971	1 915 230	766 433	1 148 797	28 850	12 674	16 176	40 428	28 328	118 135
BAUGEMERBE	377 052	329 495	101 613	227 882	3 167	1 267	1 900	5 391	2 257	36 742
HANDEL	765 058	692 950	177 563	515 387	17 248	7 441	9 807	5 683	6 552	42 625
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	232 677	210 291	73 836	136 455	3 409	1 899	1 510	994	838	17 145
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	198 161	161 805	32 597	129 208	18 926	10 092	8 834	4 088	4 429	8 913
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	950 434	763 681	250 692	512 989	31 418	13 579	17 839	25 114	61 748	68 473
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	111 608	88 285	23 969	64 316	4 552	1 978	2 574	5 015	8 452	5 304
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	315 918	274 326	87 080	187 246	8 044	4 021	4 023	14 270	7 752	11 526
UNTER 20	467 861	446 858	375 785	71 073	8 060	7 350	710	1 059	33	11 851
20 - 25	749 252	675 279	225 308	449 971	35 894	24 855	11 039	4 229	1 003	32 847
25 - 30	644 673	551 394	119 545	431 849	22 193	7 059	15 134	17 039	21 088	32 959
30 - 35	591 643	493 794	112 222	381 572	12 662	3 864	8 798	20 614	29 094	35 479
35 - 40	532 026	451 261	115 891	335 370	8 231	2 458	5 773	15 229	19 597	37 708
40 - 45	687 903	594 098	165 097	429 001	8 519	2 500	6 019	17 874	18 505	48 907
45 - 50	687 537	604 395	190 566	413 829	7 464	2 160	5 304	14 206	13 666	47 806
50 - 55	519 204	458 115	162 124	295 991	6 182	1 712	4 470	9 706	9 823	35 378
55 - 60	387 610	341 976	117 445	224 531	7 148	2 174	4 974	7 650	7 973	22 863
60 - 65	97 202	82 065	25 427	56 638	2 713	863	1 850	2 633	3 555	6 236
65 UND MEHR	16 488	13 009	4 746	8 263	442	109	333	182	554	2 301
ARBEITER	2 842 527	2 587 574	1 260 768	1 326 806	12 913	8 914	3 999	1 772	1 721	238 547
ANGESTELLTE	2 538 872	2 124 670	353 388	1 771 282	106 595	46 190	60 405	108 649	123 170	75 788
INSGESAMT	5 381 399	4 712 244	1 614 156	3 098 088	119 508	55 104	64 404	110 421	124 891	314 335
DARUNTER: AUSLAENDER	446 200	350 293	243 612	106 681	4 832	2 163	2 669	3 253	10 927	76 895
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	11 173	10 039	5 178	4 861	524	363	161	65	54	491
ENERGIEWIRTSCHAFT UND HAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	15 305	14 087	4 608	9 479	746	413	333	200	104	168
VERARBEITENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE) 5)	494 776	449 049	230 737	218 312	9 688	5 430	4 258	1 966	1 300	32 773
BAUGEMERBE	29 149	26 762	6 435	20 327	738	330	408	220	118	1 311
HANDEL	407 480	374 810	101 507	273 303	8 125	3 906	4 219	1 218	2 395	20 932
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	58 269	54 656	18 016	36 640	1 598	1 082	516	156	92	1 767
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEMERBE	99 909	84 827	23 021	61 806	8 860	5 118	3 742	1 086	548	4 588
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	618 072	531 667	191 888	339 779	18 854	8 793	10 061	7 627	17 028	42 896
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	75 587	64 553	19 827	44 726	2 742	1 359	1 383	2 314	1 990	3 988
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	150 144	132 694	47 828	84 866	3 938	2 115	1 823	3 587	3 052	6 873
UNTER 20	196 477	185 454	150 249	35 205	5 430	4 990	440	673	13	4 907
20 - 25	376 943	336 689	100 873	235 816	22 216	14 723	7 493	2 815	591	14 632
25 - 30	262 279	226 781	42 239	184 542	10 855	3 301	7 554	5 500	7 280	11 863
30 - 35	203 648	177 126	42 645	134 481	4 110	1 288	2 822	3 421	5 966	13 025
35 - 40	174 337	153 698	42 256	111 442	2 645	832	1 813	1 607	3 401	12 986
40 - 45	220 315	196 647	62 460	134 187	2 824	910	1 914	1 479	3 165	16 200
45 - 50	211 410	188 925	76 585	112 340	2 309	727	1 582	1 104	2 294	16 778
50 - 55	150 323	133 514	66 136	67 378	1 983	718	1 265	721	1 527	12 578
55 - 60	129 658	115 000	52 553	62 447	2 638	1 113	1 525	843	1 631	9 546
60 - 65	28 808	24 718	10 919	13 799	691	262	429	238	724	2 437
65 UND MEHR	5 666	4 592	2 130	2 462	112	45	67	38	89	835
ARBEITER	621 526	542 689	386 232	156 457	3 639	2 838	801	320	985	73 893
ANGESTELLTE	1 338 338	1 200 455	262 813	937 642	52 174	26 071	26 103	18 119	25 696	41 894
ZUSAMMEN	1 959 864	1 743 144	649 045	1 094 099	55 813	28 909	26 904	18 439	26 681	115 787
DARUNTER: AUSLAENDER	116 388	92 001	67 093	24 908	1 865	902	963	600	2 432	19 490

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH- SCHULE/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)						
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	63 057	57 068	29 336	27 732	1 447	1 030	417	912	538	3 092
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	103 612	99 481	42 839	56 642	242	193	49	32	15	3 842
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	10 448	9 009	5 801	3 208	76	52	24	7	2	1 354
KERAMIKER, GLASMACHER	13 192	12 141	9 192	2 949	49	36	13	11	3	988
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	122 131	111 811	74 131	37 680	465	312	153	152	59	9 644
DARUNTER CHEMIEARBEITER	85 872	80 238	50 424	29 814	319	192	127	130	50	5 135
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	69 336	65 138	32 600	32 538	633	435	198	104	43	3 418
DARUNTER DRUCKER	39 121	37 016	12 192	24 824	521	357	164	80	29	1 475
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	16 752	15 515	9 904	5 611	46	30	16	14	6	1 171
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	239 807	217 689	119 891	97 798	458	277	181	81	48	21 531
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	475 098	458 039	125 300	332 739	2 908	1 679	1 229	475	91	13 585
DARUNTER SCHLOSSER	228 129	219 973	51 493	168 480	712	414	298	152	38	7 254
MECHANIKER	92 550	90 342	30 047	60 295	503	256	247	93	9	1 603
ELEKTRIKER	163 035	158 480	44 099	114 381	1 132	626	506	233	51	3 139
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	112 072	99 369	79 190	20 179	312	239	73	47	34	12 310
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	81 481	74 916	34 681	40 235	259	181	78	76	38	6 192
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 380	13 363	6 777	6 586	80	51	29	17	20	900
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	128 274	115 947	61 999	53 948	649	380	269	135	80	11 463
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	202 967	177 547	66 203	111 344	742	419	323	123	45	24 510
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	41 824	38 011	9 398	28 613	181	103	78	35	23	3 574
TISCHLER, MODELLBAUER	70 872	68 397	16 411	51 986	584	419	165	65	11	1 815
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	55 545	52 473	15 874	36 599	216	117	99	19	5	2 832
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	98 837	89 470	59 378	30 092	444	294	150	238	90	8 595
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	35 014	28 631	21 725	6 906	166	141	25	51	41	6 125
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEFIGE BERUFE	64 661	57 094	26 932	30 162	141	83	58	339	13	7 074
ZUSAMMEN	2 015 726	1 863 040	819 486	1 043 554	9 541	5 874	3 667	2 222	703	140 220
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	104 243	25 418	624	24 794	3 740	553	3 187	47 864	25 908	1 313
	92 992	24 375	590	23 785	3 436	461	2 975	45 397	18 511	1 273

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE				
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	277 660	249 896	26 258	223 638	7 963	2 568	5 395	12 115	2 503	5 183
DARUNTER TECHNIKER	207 578	185 516	12 212	173 304	4 920	1 011	3 909	11 119	2 148	3 875
ZUSAMMEN	381 903	275 314	26 882	248 432	11 703	3 121	8 582	59 979	28 411	6 496
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	438 638	404 662	89 506	315 156	9 139	4 218	4 921	3 083	2 181	19 573
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	186 169	151 677	26 084	125 593	19 161	10 429	8 732	3 883	3 137	8 311
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	148 786	119 113	19 797	99 316	16 933	9 147	7 786	3 267	2 728	6 745
VERKEHRSBERUFE	386 363	341 773	162 598	179 175	2 065	1 207	858	339	224	41 962
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	179 607	156 780	65 439	91 341	655	352	303	81	65	22 026
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 001 376	877 500	152 966	724 534	42 865	19 227	23 638	20 546	30 687	29 778
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	761 276	696 009	137 149	558 860	27 417	14 448	12 969	7 380	6 904	23 566
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	66 928	57 039	21 177	35 862	545	219	326	226	2 207	6 911
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 206	25 028	4 766	20 262	4 205	1 512	2 693	2 528	3 757	4 688
GESUNDHEITSBERUFE	250 732	214 526	53 261	161 265	8 497	3 644	4 853	955	23 006	3 748
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	25 192	1 286	202	1 084	1 131	239	892	176	22 427	172
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	141 782	85 354	13 623	71 731	7 199	2 391	4 808	15 241	29 777	4 211
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	82 585	64 650	11 103	53 547	4 276	1 665	2 611	10 253	1 992	1 414
LEHRER	41 609	14 722	906	13 816	2 182	503	1 679	3 735	19 019	1 951
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	295 848	252 788	166 252	86 536	1 900	1 170	730	373	120	40 667
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	166 728	137 615	109 580	28 035	337	249	88	34	27	28 715
ZUSAMMEN	2 808 042	2 410 347	690 233	1 720 114	95 576	44 017	51 559	47 174	95 096	159 849
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 057	6 993	5 380	1 613	999	869	130	102	128	835
OHNE ANGABE	2	1	-	1	-	-	-	-	-	1
INSGESAMT	5 381 399	4 712 244	1 614 156	3 098 088	119 508	55 104	64 404	110 421	124 891	314 335

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE 4)	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)						
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	14 181	12 891	6 832	6 059	535	441	94	106	50	599
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	62	58	43	15	1	1	-	2	-	1
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	274	223	177	46	14	12	2	3	1	33
KERAMIKER, GLASMACHER	1 856	1 682	1 436	246	22	14	8	2	2	148
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	25 946	23 229	19 497	3 732	150	120	30	13	9	2 545
DARUNTER CHEMIEARBEITER	13 917	12 758	10 202	2 556	82	57	25	8	8	1 061
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	18 310	16 481	12 921	3 560	232	183	49	38	17	1 542
DARUNTER DRUCKER	7 136	6 268	4 082	2 186	194	158	36	28	10	636
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	2 204	2 004	1 652	352	8	5	3	3	3	186
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	16 959	14 914	13 051	1 863	53	38	15	11	13	1 968
METALLVERFORMER (SPANEND)	3 320	2 890	2 555	335	16	11	5	4	3	407
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	12 347	11 249	5 417	5 832	630	432	198	49	11	408
DARUNTER										
SCHLOSSER	1 333	1 254	931	323	12	6	6	-	2	65
MECHANIKER	1 560	1 486	981	505	34	22	12	5	1	34
ELEKTRIKER	4 194	3 922	2 868	1 054	60	45	15	3	2	207
MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	50 864	43 355	37 824	5 531	116	87	29	6	5	7 382
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	56 176	51 946	23 662	28 284	167	130	37	24	11	4 028
TEXTILVERARBEITER	45 718	42 647	17 114	25 533	133	105	28	19	5	2 914
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	7 329	6 781	3 937	2 844	27	17	10	1	4	516
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER	52 330	45 591	35 414	10 177	223	162	61	33	12	6 471
SPEISEBEREITER	36 999	32 373	24 482	7 891	159	111	48	28	10	4 429
BAUBERUFE DARUNTER	769	680	401	279	15	11	4	1	3	70
MAURER, BETONBAUER	206	187	110	77	5	5	-	-	1	13
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 662	3 335	1 711	1 624	35	24	11	6	5	281
TISCHLER, MODELLBAUER	1 645	1 457	1 061	396	121	104	17	8	2	57
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 320	2 175	1 690	485	32	25	7	-	1	112
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	42 147	37 968	31 120	6 848	148	118	30	18	8	4 005
HILFSARBEITER OHNE NAEBERE TAEIGKEITSANGABE	8 021	6 883	5 920	963	24	19	5	2	4	1 108
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	962	808	738	70	3	2	1	1	-	150
ZUSAMMEN	308 315	274 683	200 497	74 186	2 080	1 548	532	222	113	31 217
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	2 469	518	78	440	173	49	124	965	778	35
DARUNTER INGENIEURE	1 855	433	71	362	130	30	100	841	419	32

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	34 328	30 431	7 850	22 581	2 357	1 126	1 231	612	183	745
DARUNTER TECHNIKER	10 235	8 730	1 687	7 043	675	207	468	398	113	319
ZUSAMMEN	36 797	30 949	7 928	23 021	2 530	1 175	1 355	1 577	961	780
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	278 315	260 565	68 140	192 425	3 835	2 093	1 742	408	281	13 226
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	82 080	67 952	15 878	52 074	9 166	5 429	3 737	1 006	400	3 556
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	69 146	57 025	12 947	44 078	8 017	4 653	3 364	850	319	2 935
VERKEHRSBERUFE	51 789	45 624	22 122	23 502	405	275	130	69	34	5 657
DARUNTER BERUFE DES LANOVERKEHRS	3 494	3 071	1 483	1 588	36	21	15	1	4	382
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	614 736	566 138	117 158	448 980	22 046	11 500	10 546	3 985	4 137	18 430
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	532 202	493 017	106 088	386 929	17 651	9 598	8 053	2 925	2 441	16 168
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	10 019	8 248	4 609	3 639	117	47	70	19	250	1 385
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	16 025	10 616	2 834	7 782	1 667	640	1 027	1 090	1 180	1 472
GESUNDHEITSBERUFE	211 434	192 522	48 805	143 717	7 101	2 947	4 154	747	7 626	3 438
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	9 116	969	176	793	785	165	620	85	7 173	104
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	92 749	64 957	11 692	53 265	4 559	1 576	2 983	8 898	11 544	2 791
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	66 963	55 270	10 010	45 260	3 078	1 259	1 819	6 456	969	1 190
LEHRER	20 017	6 942	447	6 495	1 273	253	1 020	2 206	8 598	998
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	241 041	206 346	141 235	65 111	1 414	919	495	295	77	32 909
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	133 970	108 957	89 989	18 968	250	198	52	19	18	24 726
ZUSAMMEN	1 598 188	1 422 968	432 473	990 495	50 310	25 426	24 884	16 517	25 529	82 864
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 321	1 595	1 272	323	357	318	39	15	28	326
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 959 864	1 743 144	649 045	1 094 099	55 813	28 909	26 904	18 439	26 681	115 787

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	63 057	14 181	57 183	12 923	5 874	1 258	-	-	3 709	467
BERGLEUTE, MINERALGWINNER	103 612	62	103 373	53	239	9	-	-	27 374	22
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	10 448	274	10 179	243	269	31	-	-	2 437	61
KERAMIKER, GLASMACHER	13 192	1 856	12 765	1 770	427	86	-	-	3 148	450
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	122 131	25 946	117 507	24 696	4 624	1 250	-	-	24 443	5 717
DARUNTER CHEMIEARBEITER	85 872	13 917	81 710	12 686	4 162	1 231	-	-	13 984	2 261
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	69 336	18 310	62 601	17 175	6 735	1 135	-	-	9 301	2 627
DARUNTER DRUCKER	39 121	7 136	33 224	6 083	5 897	1 053	-	-	3 054	573
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	16 752	2 204	16 419	2 140	333	64	-	-	2 726	449
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	239 807	16 959	236 414	16 866	3 393	93	-	-	63 806	6 147
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	83 932	3 320	82 711	3 299	1 221	21	-	-	15 933	1 318
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	475 098	12 347	447 256	9 852	27 842	2 495	-	-	29 177	760
DARUNTER SCHLOSSER	228 129	1 333	219 951	1 276	8 178	57	-	-	14 333	247
DARUNTER MECHANIKER	92 550	1 560	84 463	1 385	8 087	175	-	-	4 419	141
ELEKTRIKER	163 035	4 194	151 275	3 871	11 760	323	-	-	5 528	498
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	112 072	50 864	111 437	50 784	635	80	-	-	33 573	14 385
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	81 481	56 176	77 996	54 860	3 485	1 316	-	-	11 981	6 474
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	50 342	45 718	48 472	44 526	1 870	1 192	-	-	4 809	4 128
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	14 380	7 329	13 708	7 188	672	141	-	-	1 824	820
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	128 274	52 330	120 085	50 303	8 189	2 027	-	-	19 273	10 374
DARUNTER SPEISENBEREITER	56 344	36 999	52 829	35 459	3 515	1 540	-	-	10 521	6 339
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	202 967	769	192 161	651	10 806	118	-	-	27 613	96
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	98 420	206	92 763	175	5 657	31	-	-	11 725	32
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	41 824	3 662	39 929	3 269	1 895	393	-	-	3 622	612
TISCHLER, MODELLBAUER	70 872	1 645	67 867	1 566	3 005	79	-	-	3 191	70
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	55 545	2 320	54 085	2 246	1 460	74	-	-	4 345	271
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	98 837	42 147	91 876	40 755	6 961	1 392	-	-	16 193	7 311
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	35 014	8 021	34 631	7 952	383	69	-	-	10 171	1 805
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	64 661	962	62 274	950	2 387	12	-	-	6 741	450
ZUSAMMEN	2 015 726	308 315	1 920 465	297 137	95 261	11 178	-	-	279 093	59 377
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	104 243	2 469	597	45	103 646	2 424	-	-	3 737	120
DARUNTER INGENIEURE	92 992	1 855	547	33	92 445	1 822	-	-	3 136	67
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	277 660	34 328	20 662	2 267	256 998	32 061	-	-	6 150	762
DARUNTER TECHNIKER	207 578	10 235	11 494	433	196 084	9 802	-	-	4 305	251
ZUSAMMEN	381 903	36 797	21 259	2 312	360 644	34 485	-	-	9 887	882
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	438 638	278 315	25 950	13 394	412 688	264 921	-	-	10 076	5 173
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	186 169	82 080	3 440	930	182 729	81 150	-	-	2 885	1 245
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	148 786	69 146	517	195	148 269	68 951	-	-	1 556	739
VERKEHRSBERUFE	386 363	51 789	337 292	37 967	49 071	13 822	-	-	31 715	2 153
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	179 607	3 494	170 529	2 905	9 078	589	-	-	9 488	132
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 001 376	614 736	18 477	6 309	982 899	608 427	-	-	17 870	9 592
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	761 276	532 202	14 862	5 182	746 414	527 020	-	-	12 622	8 273
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	66 928	10 019	51 181	7 313	15 747	2 706	-	-	3 000	380
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	40 206	16 025	4 696	1 364	35 510	14 661	-	-	3 055	1 047
GESUNDHEITSBERUFE	250 732	211 434	10 403	8 777	240 329	202 657	-	-	13 832	9 420
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	25 192	9 116	1 090	845	24 102	8 271	-	-	3 764	744
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	141 782	92 749	7 642	5 964	134 140	86 785	-	-	6 971	3 312
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	82 585	66 963	4 263	3 923	78 322	63 040	-	-	1 936	1 368
LEHRER	41 609	20 017	622	173	40 987	19 844	-	-	4 240	1 749
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	295 848	241 041	275 304	226 295	20 544	14 746	-	-	36 302	23 247
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	166 728	133 970	164 748	132 871	1 980	1 099	-	-	21 627	14 602
ZUSAMMEN	2 808 042	1 598 188	734 385	308 313	2 073 657	1 289 875	-	-	125 706	55 569
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 057	2 321	5 861	788	3 196	1 533	-	-	430	71
OHNE ANGABE	2	-	1	-	1	-	-	-	1	-
INSGESAMT	5 381 399	1 959 864	2 842 527	621 526	2 538 872	1 338 338	-	-	446 200	116 388

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.12.1983
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT									
		INSGESAMT	EG-LAENDER			UEBRIGES AUSLAND					
			ZUSAMMEN	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER			
				GRIECHEN- LAND	ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 596	662	38	191	433	1 934	855	327	183	165	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 219	2 241	353	916	972	27 978	23 111	1 936	53	478	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	249 990	72 794	25 567	32 743	14 484	177 196	100 346	29 330	12 021	16 040	
BAUGEWERBE	35 352	10 740	1 054	5 271	4 415	24 612	9 104	9 539	868	1 328	
HANDEL	28 240	10 406	1 469	3 124	5 813	17 834	6 591	2 863	734	1 422	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	15 072	4 969	609	1 083	2 477	10 103	4 397	1 553	712	1 450	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 601	1 248	129	211	908	1 353	200	161	40	136	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	68 006	20 178	4 219	7 359	8 600	47 828	13 167	10 750	1 945	2 731	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 156	1 203	187	373	643	2 953	830	407	153	321	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 968	4 954	372	749	3 833	5 014	1 361	511	624	355	
UNTER 20	23 562	5 416	1 387	2 685	1 344	18 146	13 959	1 105	770	1 101	
20 - 25	44 527	14 455	2 490	7 067	4 898	30 072	20 376	1 933	1 615	2 197	
25 - 30	47 277	18 968	2 959	8 835	7 174	28 309	14 115	3 542	1 195	2 133	
30 - 35	63 778	18 866	3 178	8 208	7 480	44 912	14 622	12 756	1 736	2 751	
35 - 40	82 957	19 279	5 400	6 872	7 007	63 678	31 036	13 794	4 344	3 422	
40 - 45	76 515	16 580	5 285	6 419	4 876	59 935	35 149	9 808	3 504	3 113	
45 - 50	56 385	15 980	6 471	5 705	3 804	40 405	20 906	7 525	2 408	3 788	
50 - 55	31 767	11 104	4 390	3 986	2 728	20 663	8 042	4 627	1 166	3 398	
55 - 60	14 852	6 703	2 098	2 377	2 228	8 149	1 543	1 777	492	1 981	
60 - 65	4 198	1 872	325	632	915	2 326	200	479	94	518	
65 UND MEHR	382	172	14	34	124	210	14	31	9	24	
INSGESAMT	446 200	129 395	33 997	52 820	42 578	316 805	159 962	57 377	17 333	24 426	
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	425	104	5	23	76	321	192	31	38	16	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	239	65	6	15	44	174	27	70	9	9	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	57 243	19 043	8 829	7 378	2 836	38 200	19 356	9 161	3 440	3 778	
BAUGEWERBE	555	225	27	77	121	330	67	83	22	23	
HANDEL	10 527	4 068	570	1 035	2 463	6 459	2 339	1 225	314	580	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 944	851	135	206	510	1 093	173	222	158	209	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 416	630	86	115	429	786	130	134	28	82	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	38 017	9 912	2 434	3 047	4 431	28 105	7 952	7 666	1 567	1 800	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 467	741	94	228	419	1 726	299	311	121	241	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 555	1 876	185	290	1 401	1 679	375	276	108	191	
UNTER 20	6 663	2 091	567	978	546	4 572	2 993	427	306	396	
20 - 25	15 001	5 629	1 162	2 367	2 100	9 372	5 386	967	647	894	
25 - 30	15 265	6 031	1 189	2 311	2 531	9 234	3 529	2 187	592	672	
30 - 35	22 889	5 740	1 616	1 737	2 387	17 149	5 578	5 492	1 047	822	
35 - 40	20 755	5 309	1 946	1 478	1 885	15 446	6 084	3 754	1 372	905	
40 - 45	14 666	4 235	1 830	1 263	1 142	10 431	4 032	2 627	912	896	
45 - 50	10 545	3 967	2 108	1 071	788	6 578	2 176	1 911	575	958	
50 - 55	6 480	2 734	1 383	771	580	3 746	873	1 176	241	822	
55 - 60	3 329	1 461	519	367	575	1 868	228	512	100	488	
60 - 65	708	281	48	65	168	427	28	120	12	71	
65 UND MEHR	87	37	3	6	28	50	3	6	1	5	
ZUSAMMEN	116 388	37 515	12 371	12 414	12 730	78 873	30 910	19 179	5 805	6 929	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

A n h a n g

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem ²⁷
 "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung - 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

